

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 147.

Dienstag den 26. Juni.

1860.

Bekanntmachungen.

Folgende zum Rittergute Freiensfelde gehörige Aecker sollen anderweit auf sechs Jahre vom 1. October 1860 bis dahin 1866 öffentlich verpachtet werden:

- a) Ein halber Morgen von der großen Gutsbreite, jetzt an den Seilermeister **Bolk** verpachtet;
- b) Zwei und ein Sechstel Morgen am Schimmelrain, das Eckstück am Kessel, jetzt an den Abdecker **Schnellinger** verpachtet.

Der Bietungstermin findet

Donnerstag den 28. Juni 11 Uhr auf dem Rathhause statt. Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 20. Juni 1860.

Der Magistrat.

Die jetzt an den Fuhrmann **Mohe** verpachteten Abtheilungen Nr. 5 und 8 des städtischen Ackerplans zwischen der Merseburger Chaussee und der Thüringischen Eisenbahn am Canenaer Wege, jede zu einem Morgen Größe, sollen anderweit auf sechs Jahre vom 1. October 1860 bis dahin 1866 öffentlich verpachtet werden. Der Bietungstermin findet

Donnerstag den 28. Juni 11 Uhr auf dem Rathhause statt. Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 21. Juni 1860.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nach der Verordnung der Königlichen Regierung zu Merseburg vom 13. Januar 1853 — Amtsblatt Seite 40 — dürfen schulpflichtige Kinder während der Stunden des Schulunterrichts zu Gärten, Feld- und sonstigen landwirthschaftlichen Arbeiten nicht herangezogen werden, und verfallen Ar-

beitgeber, welche diesem Verbote entgegenhandeln, für jedes Kind, welches sie während des Schulunterrichts beschäftigen, in eine Geldstrafe bis zu 10 \mathcal{R} . Diese Bestimmung bringe ich hiermit wiederholt zur Nachachtung in Erinnerung.

Halle, den 14. Juni 1860.

Der Königliche Polizei-Director
v. Basse.

Retourbriefe.

1) An Volkmann in Mückeln. 2) Hartig in Graudenz. 3) Schneider in Sorau. 4) Schütze, Pächter in Eisenach. 5) Oberschaffner Spott in Cöthen. 6) Berger in Worms. 7) Rechenberger in Goslar. 8) Rechtsanwalt und Notar in Stendal. 9) Thiemann & Rump in Glasfabrik Schierbach. 10) Dr. W. Kahleis in Radegast.

Halle, den 23. Juni 1860.

Königliches Post-Amt.

Der über das Vermögen des Buchbindermeisters und Galanteriewaarenhändlers **Franz Leopold Krauß** von hier durch Beschluß vom 13. Juli 1859 eröffnete Conkurs ist durch Vertheilung der Masse beendet und der Gemeinschuldner für nicht entschuldbar erachtet worden.

Halle a/S., am 16. Juni 1860.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Nachtrag zur Auction.

Großer Berlin Nr. 14.

Heute Nachmittag 2 Uhr versteigere ich auch noch 1 sehr schönen gr. u. br. Goldrahmenspiegel, 1 Kinderwagen, Neisekoffer u. Taschen, so wie 1 sehr gut milchende Ziege.

Soppe, Auct.-Commiff. u. ger. Taxator.

Ein neues und ein gebrauchtes Sopha zu verkaufen Graseweg Nr. 16.



Bücher-Auction.

Die von dem in Schaffstädt verstorbenen Herrn Kantor **Telling** hinterlassenen Bücher — theol., philolog. und pädagog. Werke — werden durch den Unterzeichneten

Mittwoch den 27. Juni c. Nachmittag 4 Uhr

im gewöhnlichen Auktions-Lokale, Alter Markt 3, öffentlich versteigert. Der geschriebene Katalog liegt zur Durchsicht bis zur Versteigerung im gedachten Lokale bereit.

Halle, den 23. Juni 1860.

J. F. Lippert,
Auktions-Commissaris.

Auction.

Dienstag den 26. d. M. Nachmitt. 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstr. Nr. 18: Präsentirteller, fein gemalte Fenster-Rouleaux, Regen- u. Sonnenschirme, Herrenhüte, Handschuhe, Gummi- u. Hausschuhe, Galoschen, Strümpfe, Kragen, Damenröcke, Schürzen, seidene Taschentücher, gewirkte Jacken, Kleidungsstücke u. dgl. m.

Brandt.

Gemälde-Anzeige.

Neue schöne Delgemälde, auf Metall gemalt, sind angekommen und stehen täglich von 9 Uhr an zur gefälligen Ansicht und zum Verkauf große Ulrichsstraße Nr. 18.

Brandt.

Fliegenteim in Büchsen und ausgewogen empfiehlt

Theodor Eisentraut.

Saure Gurken in Orknoten und ausgezählt billigst bei

Theodor Eisentraut.

Hohes Eis billigst bei

Leop. Kühling,

Marktplatz- und Bärgassen-Ecke Nr. 1.

Dienstag und Mittwoch Broiban in der Brauerei von

Sermann Rauchfuß,
große Brauhausgasse.

Sehr schöne neue Matjes-Heringe u. neue **Isländische Heringe** erhalt und empfiehlt

G. Goldschmidt.

Isländische Matjesheringe, zweite Sendung, so schön und fett als erste Sendung, verkaufe jetzt à Stück 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$ und 2 Sgr., in Dyd. u. Schocken billiger.

Heringshandlung von Bolke.

Sehr schönen Limburger Käse empfing und empfiehlt

Dalchow.

Erdbeeren und Kirschen

Parz. Nr. 35 im Garten.

Lacke, Firniß und Oelfarben, wie auch alle Sorten **Malerfarben** empfehlen in besten Qualitäten und billigsten Preisen

Louis Schmidt & Co.

In einer reizend gelegenen Residenzstadt Thüringens ist ein, in der besuchtesten Straße der Stadt befindliches Wohnhaus nebst Hintergebäuden, in welchem seit ca. 60 Jahren ein Materialwaaren-geschäft betrieben wurde, Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Die Gebäude befinden sich im besten Zustande und eignen sich zu jedem Geschäfte, oder auch zu einer herrschaftlichen Wohnung, indem bei den größten Räumlichkeiten noch Stallung für 4 Pferde da ist.

Nähere Nachricht ertheilt die Expedition d. Bl.

Ein rentables Grundstück mit Hof und Garten soll wegen Domicilveränderung preiswürdig verkauft werden. Das Nähere wird der Maurermeister **Lange**, Bauhof Nr. 3, gefälligst mittheilen.

Das in **Scortleben**, eine Stunde von **Weißenfels** belegene Bohn- und Bachhaus nebst Zubehör und Feld etc., ist aus freier Hand zu verkaufen.

Auskunft wird ertheilt Mittags von 1 bis 3 Uhr kleine Brauhausgasse Nr. 11, 1 Tr. hoch.

Ein gelbgrauer Affenpinscher, gut gezeichnet, 6 Wochen alt, ist billig zu verkaufen

Fleischergasse Nr. 6, 1 Treppe.

Hochgelbe Kanarienhähne und einige große Bauer verkauft

alter Markt Nr. 21.

Alte Tische, Stühle, Schränke, 1 Kommode, 1 Regal, 1 Schreibpult, ist billig zu verkaufen fl. Märkerstraße Nr. 9.

Rosenblätter kauft

G. L. Helm, gr. Steinstr.

Gebrauchte **Weinflaschen**, sowie **Wichsbüchsen** kauft

Wilhelm Seine, gr. Ulrichsstr. Nr. 12.

Mittag-Essen für 2 $\frac{1}{2}$ bis 3 Sgr.

Schillershof Nr. 1 parterre.

Ziehung 1. Juli. **250,000** Gulden Haupt-Gewinn Ziehung 1. Juli.
der **Oestreich'schen Eisenbahn - Loose.**

Gewinne des Loose's sind: fl. 250,000, fl. 200,000, fl. 150,000, fl. 40,000, fl. 30,000, fl. 20,000, fl. 15,000, fl. 5000, fl. 1000 &c. — Diese sicher gewinnenden Loose erleiden keinen Abzug bei der Gewinn-Auszahlung, und werden von den Unterzeichneten auf's billigste geliefert; schon gegen Einsendung von 3 Thlrn. kann ein solches unter den bei uns zu erfahrenden Bedingungen erlangt werden, sowie 5 Stück für 12 Thlr. Auch können wir den resp. Betrag durch Postvorschuß entnehmen. — Pläne und Ziehungslisten, sowie jede weitere Aufklärung gratis.

STIRN & GREIM,
Bank- und Staats-Effekten-Geschäft
in Frankfurt a/M., Zeit 33.

Stabliſſements-Anzeige.

Einem in- und auswärtigen Publikum beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mich als Dachdeckermeister etabliert habe, halte mich bei vorkommenden Bauten bestens empfohlen, da ich stets dauerhafte und reelle Arbeit ausführen werde.

Brunoswarte Nr. 3. **Rudolph Menſel.**

Für Halle und Umgegend

zeige ich einem geehrten Publikum hierdurch ergebenst an, daß ich meine **Schweineſchlächtere**i in der Ober-Leipzigerstraße aus Nr. 40 gegenüber nach Nr. 73 verlege, und bitte, das mir bisher geschenkte Wohlwollen auch auf das neue Lokal übertragen zu wollen. Täglich biete ich eine Auswahl von gutem frischem Fleisch und Wurst, sowie von allerhand gut geräucherter Winterwaare zu angemessenen Preisen.

S. Daniel, Fleischermeister, Ober-Leipzigerstr. 73.

2600 Thlr. werden zur ersten Hypothek auf ländliche Grundstücke zu leihen ges. Schmeerstr. 16.

Ein Kutscher findet sofort Dienst bei

F. W. Preßler, Herrenstraße Nr. 13.

Ein zuverlässiger Apparatsführer wird für eine Brennerei nach außerhalb zum sofortigen Antritt gesucht. Näheres Klausthorstr. in der Spiritusfabrik.

Eislergesellen sucht **F. Vogel,** Berggasse Nr. 3 am Paradeplatz.

Mehrere im Kochen erfahrene Mädchen erhalten noch gute Stellen durch

Frau **Hartmann,** fl. Märkerstr.

Eine Handfrau gesucht alter Markt 20 im Laden.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird zum 1. Juli zu miethen gesucht auf dem Strohhofe, Fischerplan Nr. 2.

Eine gesunde Amme sucht eine Stellung große Ulrichsstraße Nr. 51, 2 Treppen.

Eine gesunde Amme sucht einen Dienst kleine Ulrichsstraße Nr. 4.

Gesucht

wird zum 1. October ein kleines, trockenes und im Winter warmes Familienlogis von 2 bis 3 Stuben, Küche, Kammern und sonstigem Zubehör, parterre oder nur 1 Treppe hoch, in nicht zu öder Lage, für zwei bejahrte Eheleute ohne Kinder und zum Preise von 50 bis 70 *R.* Adressen sub A. B. C. in der Expedition dieses Blattes gefälligst einzureichen.

Eine Parterrewohnung, bestehend aus mehreren Stuben, Küche und Zubehör, wird zum 1. October d. J. zu beziehen gesucht. Adressen werden entgegengenommen kleine Klausstraße Nr. 17.

Zwei Wohnungen, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und übrigem Zubehör, werden von ruhigen Miethern in der Nähe des Marktes zu miethen und zum 1. October zu beziehen gesucht. Näheres fl. Brauhausgasse Nr. 13, 1 Treppe.

In der Mitte der Stadt wird Stube mit 1 od. 2 Kamm., Küche u. sonstigem Zubehör zum 1. Octbr. d. J. von kinderlosen ruhigen Leuten zu miethen gesucht. Gefällige Offerten erbittet man kl. Ulrichsstraße Nr. 7 beim Schneidmstr. C. Hermann niederzulegen.

Im Hause **Marktplatz** und **Bärgassen-Ecke** Nr. 1 ist die Bel-Etage sofort zum 1. Juli oder 1. October e. auf Verlangen auch mit **Pferdestall**, zu vermieten. Näheres große Steinstraße Nr. 73.

Frankensstr. 7 ist die Parterre-Wohnung von 3 St., 4 K. und Bodenkammer, Mitgebrauch des Waschhauses u. Gärtchens zu vermieten und kann zum 1. Octbr., auch früher, bezogen werden.

Eine freundl. möbl. Stube u. Kammer, Aussicht über sämmtl. Bahnhöfe, zu verm. Bahnhof Nr. 7.

Schlafstellen mit Koff. Breitenstr. 4, 1 Tr. links.

Gute Schlafstellen offen fl. Schlamm Nr. 11.

Nr. 85 nur Leipziger Straße Nr. 85.

Da ich nur gegen baare Casse meine Einkäufe mache, so bin ich in den Stand gesetzt, gegen alle, die Ausverkäufe sich nennen, die Preise jederzeit billiger zu stellen.

⁶/₄ reine wollene **Pair de lain** von 9¹/₂ Sgr., feine **Lüsterin** glatt und gemustert von 6 Sgr. an, ⁶/₄ **Biz-Cattun** von 3¹/₂ Sgr., lilla und rosa waschecht à 4 Sgr. Englische **Barège** von 2³/₄ Sgr. an. Weißen **Piqué** von 3¹/₂ Sgr. an. **Halb-Leinwand** à 2³/₄ Sgr., wie auch noch mehr in dieses Fach einschlagende Artikel bei **G. Rothkugel.**

Erdbeer-Bowle in Eis von meinem 57r Moselblümchen (schmeckt auch nicht schlecht!) hält bestens empfohlen **C. J. Scharre, „Hôtel Garni.“**

Eine schwarz u. weiße Taube entflohen. Dem Wiederbringer Belohnung gr. Berlin Nr. 11.

Zwei gelbe Schleiertauben entflohen. Wiederbringer gute Belohnung Reunhäuser Nr. 2.

1 Hauschlüssel verloren. Näh. Brunostraße 11.

Ein Taschentuch verl. Abzug. Märkerstr. 17.

Ein Taschentuch, auf den Namen „**Friederike**“ hörend, ist am Sonntag Abend im Fürstenthal gefunden worden und kann gegen Erstattung der Futterkosten in Empfang genommen werden Breitenstraße Nr. 12, Vormitt. 11—12 U.

Ein Trompeten-Mundstück gefunden auf dem Wege von Diemitz bis Halle. Abzuholen Schimmelgasse Nr. 3.

Weiterem Mißbrauch vorzubeugen, sehe ich mich genöthigt das Betreten meines Gartens niemand zu gestatten, der nicht in demselben etwas zu suchen oder mit mir zu verkehren hat. **Wucherer.**

Ich bitte den bekannten Herrn, welcher gestern als wie Sonntag den Kladderadatsch auf dem Rathskeller an sich genommen hat, mir sofort zurückzubringen, außerdem ich ihn gerichtlich belangen werde. **L. Zeise.**

Weintraube.

Grosses Militair-Concert.

Heute, Dienstag, wird das Musikcorps vom Königl. 32. Regim. **Concert** geben. Mehrere neue Piecen werden mit zur Aufführung kommen und ladet ein hochgeehrtes Publikum hierdurch ganz ergebenst ein **J. Golde.**

Entrée 2¹/₂ Sgr. Anfang 6 Uhr.

Volksliedertafel.

Nicht Mittwoch, sondern heute Dienstag Abend Punkt 8 Uhr Probe.

Gondelfahrt nach der Rabeninsel täglich um 4 und 6 Uhr Mittags von unserem Einsteigeplatz neben Appollogarten. Bestellungen für geschlossenen Gesellschaften erbitten wir zuvor. **Gebrüder Elisch.**

Paradies.

Heute, Dienstag den 26. Juni:

Concert.

Anfang 7 Uhr. **G. John, Stadtmusikdirector.**

Stadttheater in Halle.

Mittwoch den 27. Juni

letztes Gastspiel der Großherzoglichen Weimarschen Hofschauspieler:

Donna Diana

oder

Stolz und Liebe,

Lustspiel in 5 Aufzügen von West.

Den geehrten Subscribenten diene zur gefälligen Nachricht, daß mit der 3ten Vorstellung sämtliche Billets abgegeben werden müssen. **Wunderlich.**

Familien-Nachrichten.

Am 21. d. Mts. starb in Gott unser theurer Gatte und Vater, der Schuhmachermstr. **Reibert**, nach 5jährigem Krankenlager in einem Alter von 36 Jahren 10 Monaten. Herzlichen Dank alle den guten Herzen, welche mich in so harter Prüfungszeit mit Rath und Hülfe unterstützten, sowie Herrn Dr. **Meßner** für seine unermülichen Bemühungen. **Die trauernde Wittwe** nebst 4 Kindern.